

# KIRCHDORFER

*Pfarrbrief*

Weihnachten 2019



# VORWORT

## Liebe Leserin, lieber Leser!

Heuer feierten wir 900 Jahre Kirchweihe. Unsere schwungvolle, lebendige Pfarrgemeinschaft wurde in den vielen Festivitäten erlebbar. Danke!



900 Jahre - es geht weiter. Sie lesen im Pfarrbrief vom Umbau des Pfarrhofes. Für manche mag das Aufgeben des Pfarrheims mit Wehmut verbunden sein. Kostbare Erfahrungen und Erinnerungen werden uns auch die neuen Räumlichkeiten ermöglichen.

Abschied und Neubeginn gehören zusammen. Gute Gründe sprechen für den Umbau des Pfarrhofs als zukunftsweisende bauliche Variante. Mehr zu diesem Thema lesen Sie auf den Seiten 8 und 9.

Uns allen eine gute Adventzeit.  
Gesegnete Weihnachten.  
Für 2020 alles Gute!

*Ihr Redaktionsteam*

## Themen

- Advent · Weihnachten | S 2
- Advent - Sehnsucht | S 3
- Rorate | S 4
- Heilsamer Abend | S 4
- Adventkranz-Segnung | S 5
- Räume für die Zukunft | S 6, 7
- Pfarrfest, Dank | S 8, 9
- Geschenkkideen | S 9
- Nacht der 1000 Lichter | S 10
- Orgelservice | S 11
- Infos, Neuigkeiten | S 12
- Sternsingen | S 12
- Erstkommunion | S 13
- Firmung | S 13
- Kinderkirche | S 13
- Jungchar · Jugend · Minis | S 14
- Taufe · Tod | S 15
- Gedanken | S 15
- Termine | S 16

## Gang durch den Advent

### Adventkranz-Segnung

bei den Gottesdiensten  
Sa, 30. Nov, 19:15 Uhr  
So, 1. Dez, 9:00 Uhr

### Heilsamer Abend

Versöhnungsfeier · Pfarrkirche  
Mi, 4. Dez, 19:15 Uhr

### Rorate · Gottesdienst vor Sonnenaufgang

Samstag, 6 Uhr früh  
7. Dez · 14. Dez · 21. Dez

### Kinderkirche

jeden Advent-Sonntag  
9 Uhr Feierraum

## Weihnachten

### Di, 24. Dezember · Heiliger Abend

15:00 Kinderfeier  
22:30 Mettenhochamt

### Mi, 25. Dezember · Christtag

10:00 Hochamt · Kirchenchor  
Credo-Messe von W. A. Mozart  
19:15 Abendmesse

### Do, 26. Dezember · Stephanitag

9:00 Gottesdienst

### Di, 31. Dezember · Silvester

15:30 Jahresschluss Dank-  
Gottesdienst mit Opfergang

### Mi, 1. Jänner · Neujahr

9:00 Gottesdienst  
19:15 Abendmesse

### Mo, 6. Jänner · Dreikönig Fest Erscheinung des Herrn

9:00 Festmesse mit Sternsinger

### Maria Lichtmess

#### Sa, 1. Februar

19:15 Rhythmusmesse  
Segnung der Kerzen  
Blasius-Segen

#### So, 2. Februar

9:00 Gottesdienst  
Segnung der Kerzen  
Blasius-Segen

## IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der römisch katholischen Pfarre Kirchdorf/Krems. Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Katholische Pfarre Kirchdorf/Krems, Kalvarienbergstraße 1, 4560 Kirchdorf/K. 07582 62052 pfarre.kirchdorf.krems@dioezese-linz.at • www.pfarre-kirchdorf-krems.at • Pfarrer Mag. P. Severin Kranabitl redaktionelle Leitung und Layout: Mag. Michaela Haijes-K. Druck: Druckerei Haider, Schönau. Auflage: 3.100 Stück. Verlags- und Herstellungsort: 4560 Kirchdorf, DVR-Nr.: 0029874 (11508), Druckfehler vorbehalten. Fotonachweis: alle Bilder © Foto Jack Haijes

**Titelbild:** Lichterlabyrinth vor dem Pfarrhof bei der Nacht der 1000 Lichter, Foto Jack Haijes

Redaktionssitzung für den nächsten Pfarrbrief: 14. Jänner 2020. Wünsche bitte bis zu diesem Termin in digitaler Form an: pfarre.kirchdorf.krems@dioezese-linz.at

## Advent: Zeit, die unsere Sehnsucht zeigt

Kurz vor Adventbeginn habe ich die Schülerinnen und Schüler manchmal aufgefordert, Stichwörter zum Thema „Advent“ an die Tafel zu schreiben. Adventkranz, Kerzen, Adventkalender, Nikolaus, Adventmarkt, ... konnte man lesen. Das ist die äußere Verschönerung dieser Zeit. Das sind Symbole für einen Inhalt, in den wir hineinwachsen können.

Für viele aber hat Advent keine tiefere Sinnbedeutung. Um in einem Bild zu sprechen: Der Schmuck, die Geschenke, der Konsum sind für den Advent nur so wichtig, wie die Radkappen und Zierleisten am Auto. Und wer könnte schon auf Zierleisten und Radkappen fahren?

Advent - das waren die Jahrhunderte, in denen das Volk Israel voll Sehnsucht auf den Messias wartete. Das sind die Wochen der inneren Vorbereitung, die uns dem Geheimnis der Menschwerdung Gottes, der Geburt Jesu, näherbringen möchten.

Diese Sehnsucht des Volkes Israel - aber auch unserer oft verdrängten Suche nach Sinn, nach Heil und Erlösung, werden in Liedern wie „Wo bleibst du Trost der ganzen Welt“ oder „O, komm, o komm du Licht der Welt, das alle Finsternis erhellt“ zum Ausdruck gebracht.

Diese Sehnsucht - wenn wir sie zulassen - spüren wir letztlich alle: die Sehnsucht, das Bedürfnis nach Erlösung und Heil.

Allerdings: Ist da nicht ein unglaublicher Etikettenschwindel, wenn die Lieder von Trost und menschlicher Sehnsucht nach Licht und Erlösung durch die Kaufhäuser plätschern, wenn den Menschen unterjubelt wird, das alles im Kauf zu finden, was tröstet, erhellt und erlöst?

„Der Wunschzettel, der nichts zu wünschen übriglässt und den ich mir Wunsch für Wunsch erfüllen kann, macht mich nicht wunschlos glücklich, bringt mich nicht ans Ziel meiner Wünsche. Es führt mich zur Traurigkeit darüber, mir alles erfüllt zu haben und dennoch nicht erfüllt zu sein“ erzählt mir ein Kirchdorfer. Der Frankfurter Philosoph Max Horkheimer (1895-1973) bringt es auf den Punkt, wenn er von der „Melancholie der Erfüllung“ spricht.

Advent heißt übersetzt eben nicht „Allkauf“- sondern „Ankunft“.

Wir brauchen den Advent, die Wochen, die uns bewusst machen, was wir als Menschen und erst recht als Christen jahrein, jahraus - ein ganzes Leben lang - sind:



Menschen, deren Sehnsucht nicht schweigt, ehe sie bei Gott ankommt. Und der Gott, auf den uns der Advent ausrichten könnte und sollte, ist ein menschlicher, zuvorkommender, entgegenkommender Gott.

Dieser Gott will ankommen bei mir. Ich möchte ankommen bei ihm, gut ankommen bei ihm.

Letztlich hat Gottlosigkeit keine Zukunft - denn: Gott ist im Kommen!

*Pfarrer P. Severin Kranabitl*



# RITUALE · BRAUCHTUM

## Rorate

Gottesdienst in den frühen Morgenstunden bei Kerzenlicht  
jeden Samstag im Advent um 6 Uhr früh · Pfarrkirche

Ich breche auf, bin vor 6 Uhr morgens in der Kirche. Beim Eintreten in den dunklen Raum flackern die Kerzen rund um den Altar. Eine kleine brennende Kerze wird mir gereicht, diese nehme ich mit zum Sitzplatz. Viele Menschen sind gekommen. Sie sind wie ich aufgebrochen, um frühmorgens Gottesdienst zu feiern. Kerzenlicht in dunkler Nacht - das ist etwas Mystisches, Geheimnisvolles.

Das Feiern, Beten, Singen in diesen frühen Morgenstunden hat etwas Besonderes. Anschließend sind wir in den Pfarrhof zu einem Frühstück geladen. Ein wärmender Tee, duftender Kaffee mit einem Gebäck, dazu nette Gespräche, das tut gut. In der Zwischenzeit bricht der Morgen an. Gestärkt geht es in die Samstag-Aktivitäten wie Einkauf und Haushalt.

*Michaela Haijes-K.*



Mittwoch, 4. Dezember 2019  
19:15 Uhr · Pfarrkirche

## Heilsamer Abend

### Ein Abend mit mir

ehrlich hinschauen auf mich selbst,  
meine Fähigkeiten und meine Grenzen,  
meine Bedürftigkeit,  
meine Hoffnung

### Ein Abend mit dir

gemeinsam, mir etwas Gutes zusprechen lassen,  
miteinander beten und singen

### Ein Abend mit Gott

mich mit meinen Verwundungen  
in den liebevollen Blick Gottes stellen,  
die Güte und Wärme Gottes erahnen,  
der sich auf den Weg zu uns macht

Elemente dieser besonderen Versöhnungsfeier

- Kerzenlicht
- Ruhe
- Musik
- heilsame Rituale
- Möglichkeit zur Aussprache oder Beichte bei P. Severin, P. Martin, Gabriele Hohensinn

*Bernadette Hackl*





## Adventskranz

Wer bewusst die Zeit des Advents beginnen möchte, kann das mit der Segnung des Adventskranzes verbinden.

Das ist bei den Gottesdiensten am 1. Adventsonntag in der Kirche möglich. Aber auch in der Familie oder mit Nachbarn kann eine Segensfeier gestaltet werden. Gott um seinen Segen bitten, einander Segen zu sein, dazu ist jede und jeder berufen.

### Bibeltext

Steh auf, werde licht, denn es kommt dein Licht und die Herrlichkeit des HERRN geht strahlend auf über dir.

Denn siehe, Finsternis bedeckt die Erde und Dunkel die Völker,  
doch über dir geht strahlend der HERR auf,  
seine Herrlichkeit erscheint über dir.

Jes 60, 1-2

### Segensgebet zum Adventbeginn

Liebender Gott!

Segne die Zeit des Advents, die wir heute miteinander beginnen.

Segne die Menschen, die mit uns leben.

Segne unsere Familie, die Eltern, die Geschwister, die Großeltern, unsere Freunde und Freundinnen.

Segne die Kerzen, das Licht, die grünen Zweige, den Kranz.

Segne all die sichtbaren Zeichen, die uns daran erinnern, dass du uns auch in den Stunden der Nacht und Dunkelheit nahe bist und uns nicht im Stich lässt.

Sei du bei uns, am Abend und am Morgen, heute und an jedem neuen Tag. So segne du uns, Vater, Sohn und Heiliger Geist. Amen

Als Segenszeichen kann der Adventskranz mit Weihwasser besprengt werden. Alle Mitfeiernden können sich selbst oder sich gegenseitig ein Kreuzzeichen auf die Stirn machen.

### Gedanken zum Bibeltext

#### **Auf, werde licht!**

Ist das nicht ein Wunsch, der tief in uns wohnt?

Dass es hell wird, wo es dunkel ist,

dass Licht dorthin fällt, wo Schatten ist,

dass Licht uns umgibt statt Finsternis - außen und wohl auch innen,

dass es sich in unseren Augen spiegelt und unseren Gesichtern seinen Glanz verleiht!

#### **Auf, werde licht!**

Das ist die Einladung des Advents, weil uns verheißen ist, dass Gott selbst sich auf den Weg zu uns macht.

Er ist das Licht, das uns erschienen ist, über uns aufgegangen ist, um uns ins rechte Licht zu rücken, in sein Licht.

Als ein von Gott beleuchteter Mensch darf ich mich auf den Weg machen, in seinem Licht den Menschen begegnen, über denen ebenso Gottes Herrlichkeit leuchtet.

*Elfriede Neuschwandtner, Seelsorgerin*

# RÄUME FÜR DIE ZUKUNFT

## Pfarrhof als Pfarrzentrum

Was bisher geschah.  
Wie es weiter geht.



Pfarrhof  
Aussensicht

Das Projekt Pfarrhof-Umbau ist sehr komplex, da viele äußere Einflussfaktoren zu berücksichtigen sind.

Wir haben es von Meilenstein zu Meilenstein weiterentwickelt und viele Hürden, die das Gelingen scheitern lassen könnten, bereits genommen.

Es gibt immer noch genug Herausforderungen zu meistern.

Im Folgenden eine Zusammenfassung der wichtigsten erledigten und noch offenen Punkte:

- ✓ Pfarrentwicklungsprozess - wo sollen/wollen wir als Pfarre in den nächsten Jahren/Jahrzehnten stehen und welche Voraussetzungen sind dafür notwendig
- ✓ Klärung der Eigentumsverhältnisse - Pfarrpfründe Schlierbach und Pfarre Kirchdorf
- ✓ Grundsätzliche Entscheidung, das Projekt anzugehen mit dem Ziel, die direkten pfarrlich notwendigen Räumlichkeiten im Pfarrhof zu konzentrieren in Abstimmung mit der Diözesanleitung
- ✓ Entwicklung einer Machbarkeitsstudie inklusive Raumnutzungskonzept und erste Kostenplanung
- ✓ Abstimmung der Machbarkeitsstudie mit dem Bundesdenkmalamt

→ Klärung der statischen und technischen Voraussetzungen der Machbarkeitsstudie

→ Klärung der finanziellen Möglichkeiten und des Finanzrahmens

→ Klärung der Nachnutzung des Pfarrheims unter folgenden Aspekten:

- Pfarrheim und Moarhof sind und bleiben Eigentum der Pfarre Kirchdorf

- Priorität der Nachnutzung für soziale bzw. kirchennahe Institutionen

- Finanzieller Beitrag zum Pfarrbudget durch Vermietung, Verpachtung usw.

→ Endgültige Entscheidung über die Durchführung des Projektes

→ Ausführungsplanung mit detaillierter Kostenschätzung

→ Einreichplanung

→ Umzug der Pfarrbüros ins Pfarrheim

→ Bauphase

→ Rückkehr der Pfarrbüros, Einzug der pfarrlichen Gruppierungen in den sanierten Pfarrhof

→ Nachnutzung Pfarrheim

*Karl Steinmann  
Obmann Fachausschuss Finanzen*

## UMBAU PFARRHOF

Ist dies  
notwendig?

Es war ein langer  
Prozess rund um  
diese Frage.

Der Blick dabei ist  
auf die Zukunft  
gerichtet.

Die Antwort  
lautet:

Ja, es ist  
notwendig.

6



Bilder links und unten:  
Pfarrhof Innensicht

# MENSCHEN UNSERER PFARRE

## geben Einblick in ihre Überlegungen zum Pfarrhof NEU

Wir haben den Mitgliedern der „AG HILTI“, wie das Team um die Neugestaltung des Pfarrhofes liebevoll genannt wird, ein paar wichtige Fragen zu diesem Projekt gestellt.

Toni Kastner

**Warum muss der Pfarrhof überhaupt umgebaut werden?**

Der Pfarrhof schaut zwar äußerlich wunderbar aus. Aber innerlich ist er nicht mehr am Stand der Technik. Die Elektrik, die gesamte Haustechnik (Wasser, Kanal, Heizung usw.) entspricht einfach nicht mehr. Die Leitungen erfüllen nicht mehr die heutigen Notwendigkeiten und Bedürfnisse. Daher muss eine entsprechende Infrastruktur geschaffen werden.

Karl Steinmann

**Dieses Projekt wird sicher viel Geld kosten. Wie ist das zu verantworten?**

Wir müssen mit dem Bestehenden so haushalten, dass es für die nächsten Jahrzehnte passt. Langfristig können wir nicht alle Gebäude erhalten. Wir konzentrieren uns auf den Pfarrhof. Der Rest wird bestmöglich verwendet. Das ist Verantwortung auch für die nächsten Generationen.

Wichtig ist uns, dass wir alle baulichen Änderungen in guter Qualität und langfristig nutzbar gestalten.

Dieses Projekt kann natürlich nur umgesetzt werden, wenn es einen realistischen Finanzierungsplan gibt. Es braucht diözesane Mittel und Förderungen, Eigenkapital, Geld aus der weiteren Verwendung des Pfarrheims und Unterstützung und Spenden unserer Pfarrgemeinde.

Hanni Weixlbaumer

**Wie kommt man denn auf die Idee, den Pfarrsaal in den 2. Stock zu legen?**

Im zweiten Stock sind große, helle, freundliche Räume. Man hat einen herrlichen Ausblick. Wie mir erzählt wurde, befand sich der Pfarrsaal früher auch hier. Mit einem Lift ist die Benutzung dann auch wieder für alle möglich.

Im Erdgeschoss kann man die Mauern nicht so ausbrechen, dass ein großer Saal entsteht. Es sind tragende, dicke Mauern. Das Pfarrbüro in den zweiten Stock zu geben, wäre erst recht umständlich. Also ist das die beste Lösung.

P. Severin Kranabitl

**Wenn der Pfarrhof umgebaut wird, dann musst du ja ausziehen. Der Pfarrer wird nicht mehr im Pfarrhof wohnen. Wie ist das für dich?**

Kein Problem.

Ich wohne dann eben woanders. Da mache ich mir jetzt nicht viele Gedanken darüber. Das ist kein Problem. In vielen anderen Pfarren ist es ja auch so, dass Wohnort und Büro an verschiedenen Plätzen sind. Wenn ich im Stift wohnen würde, dann wäre das ja auch so. Das ist wirklich sekundär für mich.

Bernadette Hackl

**Wie wird das Pfarrleben im neuen Pfarrzentrum Platz haben?**

Ich war am Beginn sehr skeptisch und ablehnend dieser Idee gegenüber. Im Laufe des Entwicklungsprozesses wurde aber immer klarer, dass zwei Häuser auf Dauer nicht finanzierbar sind.

Seitdem der 2. Stock so variabel geplant ist, dass sowohl größere Feste und Veranstaltungen, wie auch zwei Gruppen parallel Platz finden können, kann ich mich dafür begeistern. Dazu kommen ein Gruppenraum und ein Meditationsraum im Erdgeschoss. Damit gewinnt das pastorale Leben räumliche Möglichkeiten.

Es wird eine Umstellung werden. Aber es kann ein toller, gut genützter Ort einer lebendigen Pfarrgemeinde sein.

Günter Wolfinger

**Welche Punkte sind dir bei der Umsetzung besonders wichtig?**

Mir ist wichtig, dass wir nachhaltig bauen. Das bedeutet: sparsamer Ressourceneinsatz, optimale Nutzung von Räumlichkeiten, Bevorzugung von regionalen Baufirmen, Verwendung von qualitativ hochwertigen bzw. langlebigen Materialien.

Außerdem wird die Mithilfe von vielen Helferinnen und Helfern notwendig sein. Dabei denke ich nicht nur an die Pfarrmitglieder, die bereits jetzt aktiv sind. Es richtet sich die Einladung und Bitte auch an alle, die derzeit noch wenige Anknüpfungspunkte mit der Pfarre haben.



## DANKE

Wir konnten ein schönes Fest feiern: 900 Jahre Kirchweihe und Erntedank! Ich freue mich, dass so viele der Einladung gefolgt sind und danke Ihnen/euch herzlich dafür.

Solch ein Fest bedarf vieler Vorbereitung und eines Teams, das sich bereit erklärt, die Organisationen zu übernehmen.

Danke an Mag. Michaela und Jack Haijes, Peter Stögmüller und Mag. Anton Aschauer für die Erstellung der Festschrift.

Danke für die Organisation und Durchführung des Pfarrfestes mit Johanna Weixlbaumer, Franz und Edith Gegenleitner und den vielen Freiwilligen, die sich bereit erklärten mitzuhelfen!

Danke an Mag. Günter Wolfinger. Bei ihm sind alle Fäden zusammen gelaufen.

Danke an Barbara Müller und Magreth Winkler-Ebner. Die Beiträge der Kinder zum Festgottesdienst waren eine große Bereicherung.

Danke der KFB, dem KBW, der Kath. Jungschar, dem Kirchenchor, der Kolpingfamilie, der Trachtengruppe, der Stadtkapelle Kirchdorf, dem Musikverein Weinzierl-Altpernstein und den vielen, die dabei waren und mitgeholfen haben.

Danke - vergelt 's Gott!

*Pfarrer P. Severin*



## Erntedank und Pfarrfest

Kinder waren aktiv am Gottesdienst beteiligt.

Im Anschluss an den Gottesdienst gab es einen moderierten Festakt.

Bild unten von links:

Pfarrgemeinderats-Obmann Franz Gegenleitner, Bürgermeister Wolfgang Veitz, Bischofsvikar Johannes Hintermair, Pastoralassistentin Bernadette Hackl, Abt Nikolaus Thiel



Dieses Altartuch wurde von der Kath. Jungschar gestaltet.





# KIRCHWEIHE

# WIR FEIERN

**Festvortrag**  
24. September  
Anton Aschauer



**Pfarrfest** Sonntag, 6. Oktober 2019



## GESCHENKTIPP

**Festwein Gregorius  
Festschrift**

erhältlich im Pfarrbüro  
Montag bis Freitag 8 - 12 Uhr



# NACHT DER 1000 LICHTER

Ein besonderer Abend vor Allerheiligen.

**750** BesucherInnen **1900** Kerzen **60** MitarbeiterInnen **6** Personen im Kernteam

Die Nacht der 1000 Lichter am Vorabend von Allerheiligen zieht viele Menschen zur Kirche.  
DANKE allen, die diesen Abend ermöglicht haben. DANKE allen, die gekommen sind.

Impressionen von der Nacht der 1000 Lichter:



## FRISCHER WIND IN DEN PFEIFEN



Nun ist es so weit:  
Die Generalüberholung unserer Orgel hat begonnen.

Unsere Orgel ist ein vergleichsweise junges Instrument. Erbaut wurde sie 1972 von der Firma Johann Pichner aus Steinach am Brenner in Tirol. Sichtbar sind das moderne Gehäuse und ein Teil der Orgelpfeifen. Außerdem besteht sie aus dem Windwerk, den Windladen und einem Spieltisch.

Vom Windwerk, bestückt mit einem elektrischen Gebläse, wird der notwendige Luftstrom erzeugt. Dieser Orgelwind wird über hölzerne Kanäle in drei Windladen verteilt - je eine für die Pedale, für das Brustwerk und für das Hauptwerk. Darauf stehen die Orgelpfeifen. Im Inneren der Windladen sind die Ventile zur Ansteuerung einzelner Pfeifen.

Der Spieltisch unserer Kirchenorgel besteht aus zwei Manualen, je eines für Brustwerk und Hauptwerk mit jeweils 56 Tasten. Dazu gibt es eine Pedalklavatur mit 30 Tasten. Die Tasten des Spieltisches sind mechanisch mit den Ventilen im Windladen verbunden. Diese Mechaniken, Traktur genannt, sind aus Aluminium gefertigt. Wird eine Taste gedrückt, so wird das Ventil der zugehörigen Pfeife geöffnet und der Ton erklingt.

Nun gibt es aber nicht nur eine einzige Pfeife pro Taste! Unsere Orgel hat ca. 1500 Pfeifen, geordnet in 21 Registern. Einzelne Register können, ebenfalls mechanisch, durch Registerzüge an- oder abgeschaltet werden. Um unterschiedliche Klangfarben zu erzielen, sind die Orgelpfeifen aus Holz, Kupfer und verschiedenen Zinn-Legierungen gefertigt.

Bei den soeben stattfindenden Servicearbeiten werden die Pfeifen vom Orgelbauer Peter Aichinger abmontiert. Sonst unzugängliche Bauteile im Orgelgehäuse werden vom fast 50-jährigen Staub befreit. Durch Luftfeuchte entsteht im Laufe der Zeit oft Schimmelpilz. Etwaige zu Tage kommende Schäden werden repariert. Die ausgebauten Orgelpfeifen werden unter Aufsicht des Orgelbauers von Helfern unserer Pfarre gereinigt und von ihm neu gestimmt.

Die Arbeiten sollen bis Mitte Dezember abgeschlossen sein. Zu Weihnachten dürfen wir den Klang des gewarteten Instruments wieder genießen.  
*Michael Pimminger*



Orgelbauer Peter Aichinger zeigt die größten Orgelpfeifen (links) mit

**280** Zentimeter

und die kleinste (rechts) mit

**20** Zentimeter Länge



Die Orgel ist eingerüstet - die Arbeit hat begonnen. Auch der Teppich wird gereinigt. Viele Ehrenamtliche helfen dabei mit. DANKE!



## INFORMATIONEN · NEUIGKEITEN

### Gefunden

Unsere Bitte um Unterstützung beim Blumenschmuck in der Kirche fand Gehör: Rosa Weiermair hat sich gemeldet. DANKE! Sie und Ingrid Fehringer lassen sich immer wieder besondere Kreationen einfallen.



### Gesucht

Wir suchen Menschen, die im April/Mai ein paar Stunden ihrer Freizeit für die Caritas-Haussammlung zur Verfügung stellen.

Melden Sie sich bitte im Pfarrbüro:  
Montag - Freitag 8 - 12 Uhr, 07582 62052

### Taizé-Gebet

Singen · Hören · Schweigen  
jeden zweiten Freitag im Monat  
19:15 Uhr · Pfarrkirche

### World Wide Candle Lighting

Lichtfeier für verstorbene Kinder  
Sonntag, 8. Dezember 2019 · 19 Uhr  
Friedhofskapelle



### Gesucht: Omas zum Ausborgen

Spielen, vorlesen, hinausgehen, die Kinder vom Kindergarten oder der Schule abholen, erkrankte Kinder betreuen, wenn der Pflegeurlaub bereits ausgeschöpft wurde ... Aufgaben von „Omas zum Ausborgen“.

Haben Sie Lust, Leihoma zu werden?  
Benötigten Sie eine Leihoma für Ihr Kind/Ihre Kinder?

Kontakt: Maria Mittermair

Telefon: 0650 807 10 02

E-Mail: omadienst-ki@familie.at

### Unsere Neue



Gabriele Ammer  
Pastorale Mitarbeiterin

Ich bin 34 Jahre alt und habe katholische Religionspädagogik studiert. Nach meinem Studium war ich als Religionslehrerin an verschiedenen Gymnasien in Wien tätig.

Seit September habe ich nun, im Zuge des Pastoralen Einführungsjahres, die Möglichkeit, in der Pfarre Kirchdorf mitzuarbeiten. Neben meiner Tätigkeit in der Pfarre unterrichtete ich als Religionslehrerin am Gymnasium Schlierbach.

Ich freue mich darauf, einen Einblick in die verschiedensten Bereiche des Pfarrlebens zu erlangen. Es ist mir außerdem ein Anliegen, in vielen persönlichen Gesprächen zu erfahren, wie Sie sich eine lebendige Pfarrgemeinde vorstellen, in der man gerne die eigenen Fähigkeiten einbringt und Teil des Pfarrlebens ist.

## Eins, zwei, drei ... bin dabei!

Bildung, Umwelt, soziale Hilfe, Entwicklungsmöglichkeiten - darum drehen sich Projekte der Dreikönigsaktion der katholischen Jungschar in den Ländern des Südens.

Wir singen für Sie/euch vom

Donnerstag, 2. bis Samstag, 4. Jänner 2020  
und bitten um Ihre/eure Spende.

Informationen darüber, wann wir welche Straßen besuchen, gibt es kurz vorher im Schaukasten bei der Kirche und auf unserer Homepage.

# 20-C+M+B-20

**Ich möchte selbst ein Teil dieser Aktion sein:**

#### ☆ Sternsinger

komm zu den Proben ins Pfarrheim

- Sonntag, 15. Dezember, 10 Uhr
- Freitag, 27. Dezember, 10 Uhr

#### ☆ HelferIn

in der Vorbereitung, als Begleitperson, TaxilenkerIn, Koch/Köchin. Melde dich/melden Sie sich bitte bei Bernadette Hackl im Pfarrbüro, 07582 620 52.

*Bernadette Hackl*

# ERSTKOMMUNION · FIRMUNG · KINDERKIRCHE

## Der Weg zur Erstkommunion · Infos

Im März beginnt die Kommunionvorbereitung der Kinder.

Hauptbestandteile der Vorbereitung sind die Treffen in der Tischgruppe, die von Eltern durchgeführt werden. Dabei geht es um die Kerninhalte unseres Glaubens, den Ablauf der Messe und das gemeinsame Einüben.

### Termine · Vorbereitung

**Starttreffen** für alle Kommunion-Kinder  
Freitag, 24. Jänner 2020

**Startgottesdienst** mit Tauferneuerung  
Sonntag, 26. Jänner 2020, 9 Uhr  
Dazu sind die TaufpatInnen herzlich eingeladen.

### Feier der Erstkommunion

Sonntag, 10. Mai und  
Sonntag, 17. Mai 2020

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Edith Gegenleitner oder Pastoralassistentin Bernadette Hackl, 0676 8776-5150, bernadette.hackl@dioezese-linz.at



Anmeldung mittels Anmeldeformular  
im Pfarrbüro bis 10. Jänner 2020

### Ab welchem Alter?

Jugendliche, die vor dem 31. August 2006 geboren wurden, sind herzlich eingeladen, an der Vorbereitung zur Firmung teilzunehmen!

### Termine & weitere Infos

Weitere Informationen gibt es auf der Pfarrhomepage, bei den Mitgliedern des Firmteams und bei Pastoralassistentin Bernadette Hackl ☎ 0676 8776 5150 ✉ bernadette.hackl@dioezese-linz.at

### Kernstück der Vorbereitung

2 Firmwochenenden  
und  
4 gemeinsame Nachmittage

### Wann ist die Firmung?

Samstag, 20. Juni 2020, 10 Uhr

### Wer spendet das Sakrament der Firmung?

Abt Nikolaus Thiel

## Kinderkirche an JEDEM Sonntag

Seit einem Jahr findet an jedem Sonntag Kinderkirche statt. Beginn ist um 9 Uhr im Feierraum.

Nach der kindgerechten Feier des Wortgottesdienstes ziehen wir bei der Gabenbereitung oder zum Vater Unser in den großen Kirchenraum ein.

Barbara Müller, Sabine Stöckler und Michaela Weiermair beenden ihre Mitarbeit im Team der Kinderkirche. Herzlichen Dank für euer Engagement.

Wir freuen uns, Franziska Huber und Ronja Weixlbaumer neu im Team begrüßen zu können.





JUNGSCHAR · MINIS



## Jungscharlager



Kaleidio 2019 in Schwaz, Tirol

### Kaleidio 2019

Eine abwechslungsreiche Sommerwoche bietet das Jungscharlager. Dieses Jahr waren wir ein Teil vom österreichweiten Kaleidio 2019 in Schwaz in Tirol. Einige Bilder davon findet ihr auf der Pfarrwebsite.

### Terminavis 2020

Nächstes Jahr fahren wir als Pfarre von Sonntag, 19. bis Samstag, 25. Juli 2020 auf die Jungscharalm Losenstein. Mit dabei sein können alle Kinder zwischen 8 und 14 Jahren (Stichtag 31. August 2020). Nähere Infos ab Frühjahr 2020 auf der Homepage.



## Jugendtreff

Jeden zweiten Freitag im Monat treffen wir uns nach dem Taizé-Gebet von 20:15 bis ca. 22:30 Uhr im Pfarrheim. Komm einfach mal vorbei!

Freitag, 13. Dezember 2019 · 20:15 Uhr  
Freitag, 10. Jänner 2020 · 20:15 Uhr  
Freitag, 14. Februar 2020 · 20:15 Uhr  
Freitag, 13. März 2020 · 20:15 Uhr

## Pfarrleitungskreis



Das neue Arbeitsjahr begann für unsere Jungschar-GruppenleiterInnen mit einem gemeinsamen Wochenende. Mit dabei waren auch die zukünftigen Gruppenleiterinnen Elena Lindinger, Sofie Kerbl und Lea Binder, die uns ab den Semesterferien unterstützen werden.

Ein Fokus war, als Team enger zusammenzuwachsen. Im zweiten Teil befassten wir uns mit der Jahresplanung bis hin zum Jungscharlager.

*Jakob und Samuel Haijes*

## KOMM ZUR JUNGSCHARSTUNDE!

### Für Kinder von 8 - 14 Jahren

Samstag, 14. Dezember 2019, 10 - 12 Uhr  
Samstag, 21. Dezember 2019, 10 - 12 Uhr  
Samstag, 11. Jänner 2020, 10 - 11:30 Uhr  
Samstag, 15. Februar 2020, 10 - 11:30 Uhr  
Samstag, 14. März 2020, 10 - 11:30 Uhr

Wir treffen uns im Pfarrheim. Weitere Termine findest du auf der Pfarr-Homepage.

Wir freuen uns auf dich!

*Ida Winkler-Ebner, Sabrina Ortner,  
Jakob und Samuel Haijes,  
Anna Lena Limberger*

## Aktives Team - Neuigkeiten

Unsere Ehrenamtlichen sind auch außerhalb der Pfarre sehr aktiv. Seit Anfang September ist Ida Winkler-Ebner bei der Katholischen Jugend als Regionskoordinatorin für die Region Kremstal zuständig. Zum Vorsitzenden der Katholischen Jungschar der Diözese Linz wurde Samuel Haijes diesen Herbst gewählt. Wir wünschen beiden für ihre Aufgaben alles Gute und Gottes Segen!

*Das Pfarrblatt-Team*

„Meine Aufgabe als Regionskoordinatorin ist es, die kirchliche Jugendarbeit in den Dekanaten Windischgarsten, Molln, Pettenbach und Kremsmünster zu unterstützen. Dazu gehören etwa die Mithilfe bei der Organisation von Veranstaltungen und Planung von regionalen Angeboten. Außerdem Sorge ich dafür, dass alle wichtigen Informationen von der Diözese in die Region kommen und umgekehrt.“ erzählt Ida Winkler-Ebner.



Ida Winkler-Ebner  
Regions-  
Koordinatorin der  
Kath. Jugend



Samuel Haijes  
Vorsitzender  
Kath. Jungschar  
Diözese Linz



Aigner Anna

Der Herr segne die Neugetaufte,  
ihre Eltern und ihre Patin.



## VERSTORBEN - im Tod vorausgegangen

Leitner Franz (84)  
Etzelstorfer Zäzilia (92)  
Felber Paula (96)  
Fellinger Hubert (73)  
Straubinger Hilda (87)  
Gassner Karl (93)  
Gangl Herta (90)  
Schruf Johannes (88)  
Winkler Johann (72)  
Huemer Waltraud (52)  
Platter Maria (95)

Straßmair Erika (79)  
Breitenfellner Karoline (92)  
Grill Gertrude (80)  
Hageneder Günther (64)  
Maller Hermine (78)  
Goppold Eleonore Liselotte (94)  
Gratzl Karoline (82)  
Kerbl Rudolf (79)  
Weiermair Barbara (95)  
Ziegler Ingrid, Dr. (93)  
Nowak Michael (34)

Der Herr schenke ihnen ewiges Leben und stärke die Trauernden.

Krisenzeiten gehören zu unserem Leben. Scheuen Sie sich nicht, nehmen Sie Kontakt auf und holen Sie Hilfe.

### Beratungsangebot

☎ 0732 773 676

[www.beziehungleben.at](http://www.beziehungleben.at)

### Telefonseelsorge

☎ 142

[www.ooe.telefonseelsorge.at](http://www.ooe.telefonseelsorge.at)

### Krisenhilfe OÖ

bei psychischen Krisen ☎ 0732 21 77

[www.krisenhilfeooe.at](http://www.krisenhilfeooe.at)

Licht  
berührt  
mein Innerstes



# TERMINE

## Gottesdienste

<b>Pfarrkirche</b>	Dienstag, Donnerstag und Freitag 8 Uhr Messe Samstag 19:15 Uhr Vorabendmesse Sonntag 9 Uhr und 19:15 Uhr · 9 Uhr Kinderkirche Beginn Feierraum
<b>Altenheim</b>	Montag 9 Uhr, Samstag 9 Uhr Messe · Sonntag 9 Uhr Wortgottes-Feier
<b>Krankenhaus</b>	Mittwoch 18 Uhr Messe, Samstag 18 Uhr Wortgottes-Feier

## Kalender bis März 2020

**Donnerstag, 28. November 2019**  
19:30 Firm-Info-Treffen · Pfarrheim

**Samstag, 30. November 2019**  
19:15 Abendmesse  
Adventkranz-Segnung

**Sonntag, 1. Dezember 2019**  
**1. Adventsonntag**  
9:00 Gottesdienst  
Adventkranz-Segnung

**Mittwoch, 4. Dezember 2019**  
19:15 Heilsamer Abend · Pfarrkirche

**Donnerstag, 5. Dezember 2019**  
9 bis 12 Uhr Anbetung

**Samstag, 7. Dezember 2019**  
6:00 Rorate  
19:15 Rhythmusmesse

**Sonntag, 8. Dezember 2019**  
**2. Adventsonntag · Maria Empfängnis**  
9:00 Festmesse · Kinderkirche  
19:00 Worldwide Candle Lighting für  
verstorbene Kinder · Friedhof-Kapelle  
19:15 Abendmesse

**Mittwoch, 11. Dezember 2019**  
20:00 Meditation · Eva Rachlinger · SPES

**Freitag, 13. Dezember 2019**  
19:15 Taizé-Gebet  
20:15 Jugendtreff · Pfarrheim

**Samstag, 14. Dezember 2019**  
6:00 Rorate  
10:00 Jungcharstunde  
19:15 Rhythmusmesse

**Sonntag, 15. Dezember 2019**  
**3. Adventsonntag**  
Sammlung für "sei so frei"  
9:00 Gottesdienst · Kinderkirche  
10:00 Sternsinger-Probe  
19:15 Abendmesse

**Dienstag, 17. Dezember 2019**  
14:30 KFB Adventmesse · Pfarrheim

**Mittwoch, 18. Dezember 2019**  
19:30 Bibliolog-Abend · Pfarrheim

**Donnerstag, 19. Dezember 2019**  
18:00 Konzert NMS · Pfarrkirche

**Freitag, 20. Dezember 2018**  
ab 8:00 Schulgottesdienste

**Samstag, 21. Dezember 2019**  
6:00 Rorate  
10:00 Jungcharstunde  
19:15 Rhythmusmesse

**Sonntag, 22. Dezember 2019**  
**4. Adventsonntag**  
9:00 Gottesdienst · Kinderkirche  
17:00 Adventsingen Liedertafel  
19:15 Abendmesse

**Dienstag, 24. Dezember 2019**  
**Heiliger Abend**  
15:00 Kinderwortgottesfeier  
22:30 Mettenhochamt

**Mittwoch, 25. Dezember 2019**  
**Christtag**  
10:00 Hochamt · Kirchenchor singt  
Credo-Messe von W.A. Mozart  
19:15 Abendmesse

**Donnerstag, 26. Dezember 2019**  
**Stephanitag**  
9:00 Gottesdienst *keine Abendmesse*

**Freitag, 27. Dezember 2019**  
10:00 Sternsinger-Probe · Pfarrheim

**Dienstag, 31. Dezember 2019**  
**Silvester**  
8:00 Gottesdienst  
15:30 Dank-Gottesdienst zum Jahres-  
wechsel · Opfergang

**Mittwoch, 1. Jänner 2020**  
**Neujahrstag**  
9:00 Gottesdienst  
19:15 Abendmesse

**Donnerstag, 2. Jänner 2020**  
9 bis 12 Uhr Anbetung

**Do, 2. - Sa, 4. Jänner 2020**  
**Die Sternsinger kommen** · Hausbesuche

**Samstag, 4. Jänner 2020**  
19:15 Rhythmusmesse  
Segnung Wasser, Kreide, Weihrauch

**Sonntag, 5. Jänner 2020**  
9:00 Gottesdienst  
Segnung Wasser, Kreide, Weihrauch  
19:15 Abendmesse

**Montag, 6. Jänner 2020**  
**Dreikönig · Fest Erscheinung des Herrn**  
9:00 Festmesse mit Sternsinger

**Mittwoch, 8. Jänner 2020**  
19:30 Erstkommunion-Elternabend  
20:00 Meditation · Eva Rachlinger · SPES

**Freitag, 10. Jänner 2020**  
19:15 Taizé-Gebet  
20:15 Jugendtreff · Pfarrheim

**Samstag, 11. Jänner 2020**  
9:30 Ministrantenprobe  
10:00 Jungcharstunde

**Samstag, 18. Jänner 2020**  
19:15 Rhythmusmesse

**Dienstag, 21. Jänner 2020**  
19:00 Kabarett · Pfarrheim · KBW

**Mittwoch, 22. Jänner 2020**  
19:30 Bibliolog-Abend · Pfarrheim

**Freitag, 24. Jänner 2020**  
15 - 18 Uhr Erstkomm. Starttreffen  
Pfarrheim

**Sonntag, 26. Jänner 2020**  
9:00 Startgottesdienst Erstkommunion  
anschließend Pfarrkaffee · Pfarrheim

**Samstag, 1. Februar 2020**  
19:15 Rhythmusmesse · Segnung der  
Kerzen · Blasiussegen

## PFARRBÜRO

Kalvarienbergstraße 1  
geöffnet Montag bis Freitag 8 - 12 Uhr

☎ 07582 620 52  
pfarre.kirchdorf.krems@dioezese-linz.at  
www.pfarre-kirchdorf-krems.at



**Sonntag, 2. Februar 2020**  
**Maria Lichtmess**  
9:00 Gottesdienst · Segnung der Kerzen  
Blasiussegen  
19:15 Abendmesse

**Mittwoch, 12. Februar 2020**  
20:00 Meditation · Eva Rachlinger · SPES

**Freitag, 14. Februar 2020**  
19:15 Taizé-Gebet am Valentinstag  
20:15 Jugendtreff · Pfarrheim

**Samstag, 15. Februar 2020**  
9:30 Ministunde  
10:00 Jungcharstunde  
19:15 Rhythmusmesse

**Dienstag, 18. Februar 2020**  
14:30 KFB · geselliger Nachmittag Pfarrheim

**Mittwoch, 19. Februar 2020**  
19:30 Bibliolog-Abend · Pfarrheim

**Mittwoch, 26. Februar 2020**  
**Aschermittwoch**  
Wortgottes-Feier mit Aschenauflegung  
8:00 Pfarrkirche  
18:00 Krankenhaus-Kapelle  
19:15 Pfarrkirche

**Donnerstag, 5. März 2020**  
20:00 Fastenzeit mit Sr. Huberta Rohrmoser · KBW · Pfarrheim

**Freitag, 6. März 2020**  
15:00 Ökumenischer Weltgebetstag  
KFB · Pfarrheim  
15:00 Kreuzweg

**Samstag, 7. März 2020**  
19:15 Rhythmusmesse

**Sonntag, 8. März 2020**  
Sammlung für Familienfasttag  
9:00 Gottesdienst · Kinderkirche, anschl.  
Suppenessen · Pfarrheim

**Mittwoch, 11. März 2020**  
19:30 Sitzung Fachausschuss für Soziales  
20:00 Meditation · Eva Rachlinger · SPES

**Donnerstag, 12. März 2020**  
**Anbetungstag**  
8:00 Gottesdienst · Aussetzung Allerheiligstes  
16 - 19 Uhr gestaltete Betstunden  
19:15 Abendmesse  
20:00 Fastenzeit mit P. Martin Fellhofer  
KBW · Pfarrheim

**Freitag, 13. März 2020**  
19:15 Taizé-Gebet  
20:15 Jugendtreff · Pfarrheim

**Samstag, 14. März 2020**  
9:30 Ministrantenprobe  
10:00 Jungcharstunde

**Samstag, 18. März 2020**  
19:30 Bibliolog-Abend · Pfarrheim

## Information

Der Terminüberblick gibt den Stand zum Zeitpunkt der Drucklegung bekannt. Bitte beachten Sie Informationen in den **Verlautbarungen** und auf unserer **Homepage** [www.pfarre-kirchdorf-krems.at](http://www.pfarre-kirchdorf-krems.at)

Abkürzungen: KBW - Katholisches Bildungswerk · Angebot für ALLE  
KFB - Katholische Frauenbewegung · Angebot für Frauen

